



Wiesendrusch im Biobetrieb: „Vielfalt in Feld & Büro“





Frankenwaldhof — kurze Historie

- * seit 30 Jahren viehloser Bioland-Betrieb
 - * fast ebenso lange im Wiesen-VNP engagiert
 - * 2019 Anfänge der Wildpflanzenvermehrung
 - * seit 2020 auch im Ackerwildkräuter-VNP aktiv
 - * Entspelzungsanlage und Reinigungstechnik
 - * „experimenteller Fruchtfolgewechsel“
 - * überbetriebliche Kooperation und Dienstleistung
 - * Gästehaus mit Urlaub auf dem Bauernhof
- => **<https://www.frankenwaldhof.de/>**

Sehr frühe Blüte im Mai durch Bioland-Kümmel
zur regionalen Vermarktung — hier mit Blühstreifen
im zweijährigen Kümmel als Insektenweide



Volles Farbenspektrum an Bei- und Wildkräutern
in den Ackerkulturen — gefördert durch extensive
Bewirtschaftung, weite Fruchtfolge und vergessene Kultursorten
bei Ackerbohnen, Erbsen und Spelzgetreide



Eigene Zwischenfruchtmischungen
und Feldlerchenfenster sowie
Brachestreifen auf ausgewählten Feldfluren



Pflege von >30 Landschaftselementen
auf den mehr als 130 teils sehr
kleinstrukturierten Feldschlägen



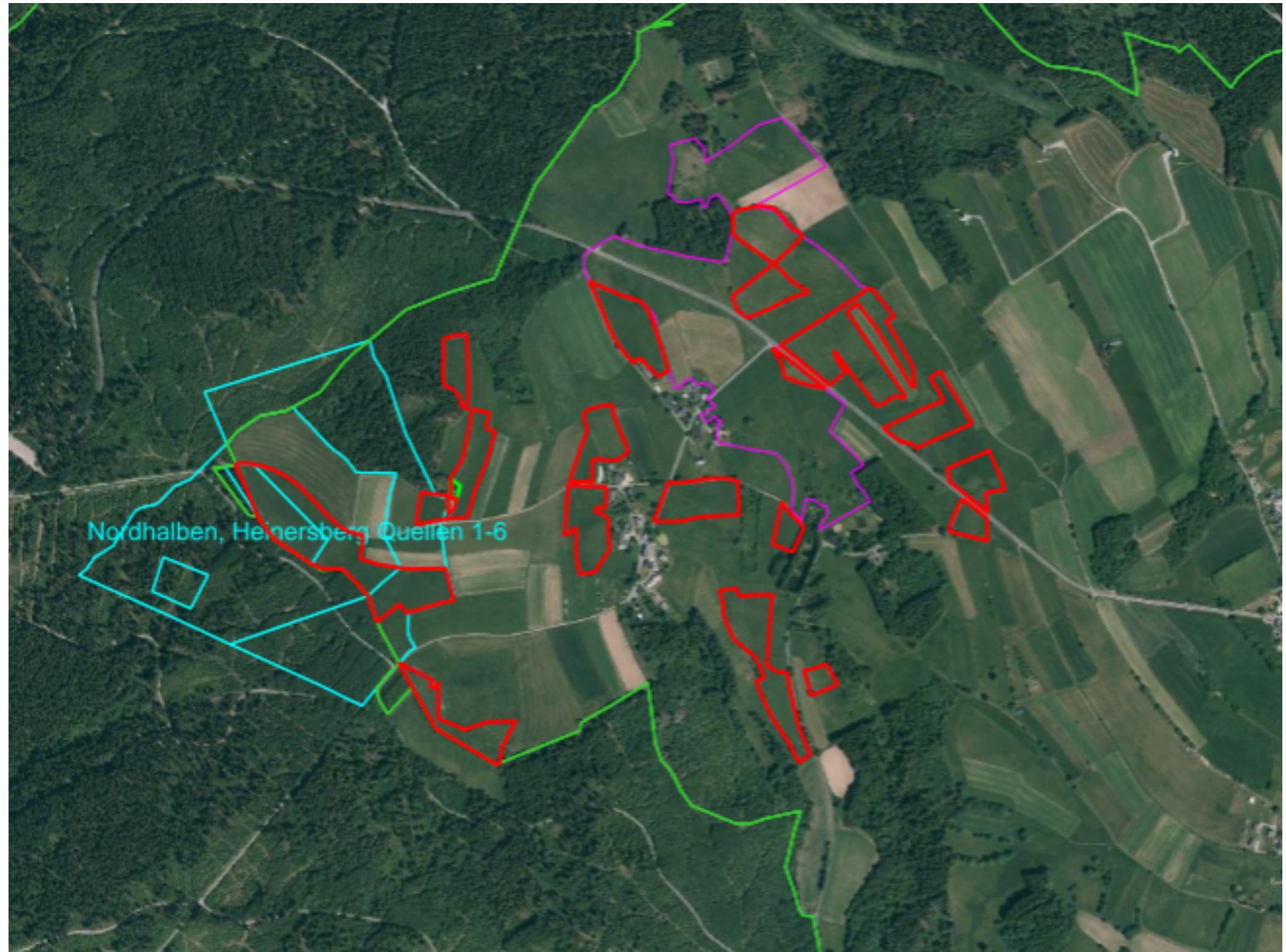
Quelle: Kartenmaterial: Geobasisdaten aus iBalis Bayern /
Bayerische Vermessungsverwaltung

Streuobstwiese und Insektenhotel am Hof als Kleinmaßnahmen für mehr Biodiversität





Weshalb Wiesen kopieren?



Quelle: Kartenmaterial: Geobasisdaten aus iBalis Bayern /
Bayerische Vermessungsverwaltung

A photograph of a barn interior filled with numerous large, cylindrical hay bales stacked in rows. The bales are a light brown/tan color. In the foreground, a red metal frame and a white shovel are visible on the floor. The text "Was stapelt sich nach dem Wiesendrusch?" is overlaid in white.

**Was stapelt sich nach dem
Wiesendrusch?**

Charge und Erhaltungsmischungs-nr.:	Spenderfläche und Lage (Rechtswert, Hochwert) (Flurnummer, Gemarkung):	Erntezeitpunkt und Ernteart:	Wiesentypus, Charakteristik (Spenderfläche):	Typische Arten (der Spenderfläche) – bitte Hinweis untenstehend beachten *:
AK2/2021 Zuw.-Nr.: ErMi/ 2021-85-E	32U 685933 5582009 583 (West) Obersteben UG15	29.07.2021 Wiesendrusch, partiell beerntet	Frische, magere, naturraumtypische Bergmähwiese mit Perückenflockenblume; von Rotschwingel dominiert, schöner Krautanteil typischer Arten wie Storchschnabel und Wiesenknöterich;	Berg-Frauenmantel Alchemilla monticola Wiesen-Fuchsschwanz Alopecurus pratensis Ruchgras Anthoxanthum odoratum Wiesenkerbel Anthriscus sylvestris Perücken-Flockenblume Centaurea pseudophrygia Gewöhnliches Hornkraut Cerastium holosteoides Knäuelgras Dactylis glomerata Rotschwingel Festuca rubra Wald-Storchschnabel Geranium sylvaticum Berg-Johanniskraut Hypericum montanum Wiesen-Margerite Leucanthemum leucanthemum Feld-Hainsimse, Hasenbrot Luzula campestris Gewöhnliche Teufelskrallen Phyteuma spicatum Spitzwegerich Plantago lanceolata Kleiner Klappertopf Rhinanthus minor Goldhafer Trisetum flavescens Gamander-Ehrenpreis Veronica chamaedrys

Ja/Nein	Extern:	
☐	Kommunikation und Meldung bei VWW	VWW
☐	Beantragung Kontrolle bei ABCert	ABCert
☐	Meldung LfL als Saatguterzeuger nach ErMiV	LfL
☐	Beantragung ANG bei UNB (Flächen vorgerichtet? Auflagen?)	UNB Landkreis
☐	Beantragung Kontingent für 1.2. Arten (Vorankündigung bis Februar)	BSA
☐	Nachmeldungen tatsächlicher Mengen / tatsächlicher Flächen	BSA, UNB
☐	Ggf. Neubeantragung für Restmengen für neues Kalenderjahr	BSA
☐	Meldung verkaufter Mengen bei VWW => Mitgliedsbeitrag	VWW
☐	Parallel: Kontrolltermin mit ABCert (Vegetation) ggf. mit Biokontrolle	ABCert
☐	Fachspezifische Flächenbeurteilung (Selbstverpflichtung VWW)	Biologe

**+++
Ernteprotokolle
Bestandsbonitur
Rückstellmuster
Mischungsprotokoll
Lieferscheine
Kundenbetreuung
(VWW Standard)**

Regionen im VWW

22 Herkunftsregionen
B Produktionsräume



www.natur-im-vww.de

Karte der 22 Regionen für Gräser und Kräuter Item 2 of 4



Quelle: <https://www.natur-im-vww.de/wildpflanzen/wildpflanzen/>



Wie läuft es ab?

...Synergien und Arbeitsspitzen

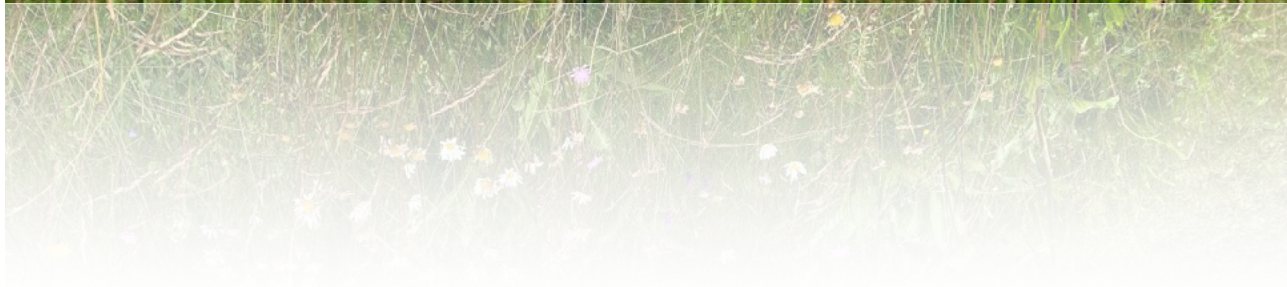


Link: <https://www.youtube.com/watch?v=MsKEFGC1qtc>

Ausgewählte und kartierte Spenderflächen
für qualitativen und naturverträglichen Wiesendrusch
inklusive Rückführung von Insekten und Altgrasstreifen



Bewirtschaftung verschiedenster Ausprägungen
extensiver Bergwiesen und Flachlandmähwiesen
und Mahd mittels Doppelmesserbalkenmähwerk





Eigenbaulösung
hinsichtlich Wildsamentrocknung auf
Basis regenerativer Energien



Erzeugung von wiesenbrüder-Regio-Saatgut
zur Anlage neuer, artenreicher Wiesen als
langfristige Nahrungsgrundlage für Insekten
=> <https://wiesenbrueder.de>

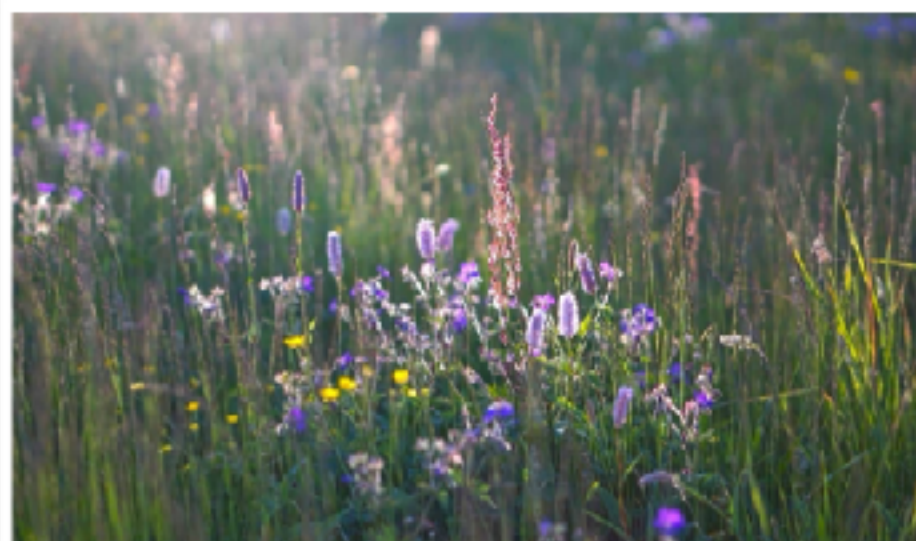




**Wissenstransfer
und Young Generation...**

Bio - Wiesensaatgut

Wiesendrusch aus dem Herzen des Frankenwaldes



Von der „Spenderfläche“ zur Aussaat

Herzlichen Glückwunsch — Sie verhelfen der Natur zu Artenreichtum!

Durch das Wiesendreschen gewinnen wir für Sie am Frankenwaldhof wertvolles, gebietsheimisches Saatgut aus Wildpflanzen auf möglicher schonender und naturverträglicher Art und Weise. Dies geschieht unter Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben und auf Grundlage der Erhaltungsmischungsverordnung (BfMfV).

Mindestens ebenso wichtig wie die Saatgutqualität — sind Vorbereitung, Aussaat und Pflege der jeweiligen Zielfläche. Die passende Mischung ist hierbei Grundvoraussetzung. **Jetzt kommen Sie ins Spiel!** Wir haben für Sie nachfolgend eine Checkliste zusammengestellt, um Sie bei Ihrem Projekt zu unterstützen.



HERKUNFT

Ursprungsgebiet 15
(Produktionsraum 5
= südost- und ost-
deutsches Bergland)



ARTENREICHTUM

Reiche Flora an
krautigen Pflanzen
und Gräsern für
mehr Biodiversität



EINSATZGEBIETE

Geeignet für
öffentliches Grün,
Unternehmen und
für Privatgärten



Familienbetrieb

Als familiärer Bio-
Bauernhof setzen wir
uns für eine enkel-
taugliche
Landwirtschaft ein.



Regionalität

Das Wildpflanzen-
Saatgut wird vom
YWW-Verband
bezüglich seines
regionalen Ursprungs
geprüft.

Bioland

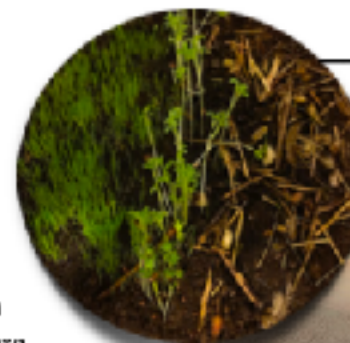
Biolandbau

Unsere Wiesen tragen
eine Bioland
Zertifizierung und
befinden sich im EU-
Bio Kontrollsystem
(DE-OKO-006).

Checkliste zur Aussaat

Tipps von Praktikern - für Praktiker:

- 1) **Krümelraue Rinsaatfläche durch Pflügen und Eggen - oder Fräsen.** Begleitkraut-Flora durch „falsches Saatbeet“ gezielt reduzieren, Oberfläche mit wenigen organischen Resten.
- 2) **Timing ist gefragt - Aussaat bestenfalls im September / Oktober** bei Aussicht auf ausreichend Niederschlag und ca. 8°C. Frühjahrsaussaaten sind auch möglich, aber risikoreicher (Feuchte und Beikrautdruck).
- 3) Beim aufbereiteten Wiesendrusch beläuft sich die **Saatstärke auf 5 g/m² bzw. auf 50 kg/ha.** Inklusive Dosierhilfe (Bruchkorn) drehen Sie die Sämaschine auf **70 kg/ha** ab. Achtung: Lichtkeimer! Ablage oberflächlich unter Anwalzen (Glatt- / Cambridgewalze). Alternative: Salz-, Dünge- Pneumatikstreuer.
- 4) Bei Neuanlagen empfiehlt sich ein früher **Schröpf- oder Mulchschnitt** (je nach Aufwuchsmasse, ca. nach 6-8 Wochen). Kräuter entwickeln sich allgemein verzögert.
- 5) **Bleiben Sie zwecks Keimung geduldig.** Die Mischungen sind auf Daueranlage konzipiert und entfalten ihr volles **Artenspektrum über Jahre.** Freuen Sie sich auf die Zukunft!



Wiesendrusch im Keimtest



wiesenbrüder



Christian & Lena Rank

Bachwiesenstr. 72 - 95138 Bad Steben

Telefon: 0160 / 517 44 50

E-Mail: info@wiesenbrueder.de

Homepage: <https://wiesenbrueder.de>

IHR PROJEKT MIT DEN „WIESENBRÜDERN“

Bei unserem Wildpflanzen-Saatgut handelt es sich in erster Linie um artenreiche Mähwiesen (Flachlandmähwiesen und Bergmähwiesen) von trockener, frischer oder wechselfeuchter Ausprägung.

Das Ursprungsgebiet 15, für welches das Wiesendruschgut gewonnen wird, beinhaltet weite Teile des Thüringer Waldes, Frankenwaldes und Fichtelgebirges. Es erstreckt sich von Suhl über Greiz bis Markredwitz und durchläuft auch die Landkreise Bayreuth, Kulmbach und Kronach.

Wir bieten Ihnen eine individuelle Beratung rund um Ihr Begrünungsvorhaben an und stellen Ihnen eine individualisierte und artenreiche Mischung für Ihre Empfängerfläche zusammen.





Aller Anfang...



Konstruktionsversuch
einer Bürst-Saugmaschine zur Beerntung
spezifischer Wildsamens

A photograph of three young children hugging each other from behind in a lush green field with small purple flowers. The scene is bathed in warm, golden light, suggesting late afternoon or early morning. The children are wearing dark-colored clothing.

wiesenbrüder

- * Wertschöpfung innerhalb der LW
- * Breitgefächelter Wissenstransfer
- * Spezialisierung als Sackgasse
- * Teamwork und Gesellschaftsaufgabe

Christian Rank /// wiesenbrüder

Mail: info@wiesenbrueder.de

Internet: <https://wiesenbrueder.de>



„...mit 100%
Mehrwertsteuer!“

